

Mai 2022

**An die Eltern und Erziehungsberechtigten der Schüler\*innen  
der Klassen 7aHR und 7bHR**

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
der Haupt- und Realschulzweig führt

**vom 06.02.2023 bis 17.02.2023**

das Betriebspraktikum für die Klassen 8 durch.

Dieses Praktikum soll den Schüler\*innen Einsichten in das Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftsleben vermitteln, die im Unterricht ausgewertet werden. Ziel dieser beiden Praktika ist das Sammeln von Informationen über die verschiedenen Berufsfelder, Arbeitsplätze, Arbeitsvorgänge und über Arbeitsbedingungen. Gleichzeitig sollen die Schüler\*innen Einblicke in den Aufbau, die Funktion und die Ziele von Betrieben erhalten.

In dieser Zeit sollen die Schüler\*innen nach Einweisung und unter Betreuung tätig werden und mithelfen. Dadurch wird es möglich, die eigenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Neigungen zu erkennen. Sie erfahren auch, welche Anforderungen in den einzelnen Berufen an die Auszubildenden gestellt werden. Außerdem können die Schüler\*innen ihre eigenen Vorstellungen von bestimmten Berufen überprüfen. Die gewonnenen Erfahrungen können dann zu einer bewussten Berufswahlentscheidung beitragen.

Das Praktikum ist in zwei Phasen geteilt (jeweils ein 14-tägiges Praktikum in Klasse 8 und 9), damit die Schüler\*innen die Möglichkeit haben, zwei Betriebe kennenzulernen und neue Erfahrungen in anderen Berufsbereichen oder Betriebs- und Produktionsformen zu gewinnen.

Diese Aspekte sollten schon vor dem 1. Praktikum in Klasse 8 sorgfältig bedacht werden, damit die Suche nach einem Platz für das 2. Praktikum in Klasse 9 nicht unter Zeitdruck gerät.

Beachten Sie bitte, dass sich Ihre Kinder bei einigen Firmen (z. B. Banken, Versicherungen, Polizei etc.) **frühzeitig** vor Beginn des Betriebspraktikums um einen Praktikumsplatz **bewerben müssen**.

Betriebspraktika sind Schulveranstaltungen. Die Schüler\*innen suchen sich aber die Praktikumsplätze selbst. Das Firmen-Infoschreiben und die beigefügte Einverständniserklärung werden dem Praktikumsbetrieb ausgehändigt und die Einverständniserklärung wird ausgefüllt bei den Klassenlehrerinnen wieder abgegeben.

Die Betriebe für die Praktika sollten im Raum Darmstadt/Bergstraße liegen, so dass sie von den Schüler\*innen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können und die Betreuung durch die Lehrkraft stattfinden kann.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden (von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr). In Ausnahmefällen können die Praktikanten auch samstags arbeiten oder der Arbeitsbeginn oder das Arbeitsende können an einzelnen Tagen auch außerhalb der oben genannten Zeiten liegen.

Die normalerweise stattfindenden Informationse Elternabende müssen aufgrund der Pandemie ausfallen. Die Richtlinien für die Durchführung der Betriebspraktika werden über die Klassenlehrerinnen verteilt.

Mit freundlichen Grüßen



C. Martini-Appel

Oberstudiendirektorin, Schulleiterin

Anlagen: Infobrief Firmen und Einverständniserklärung Praktikumsbetrieb